

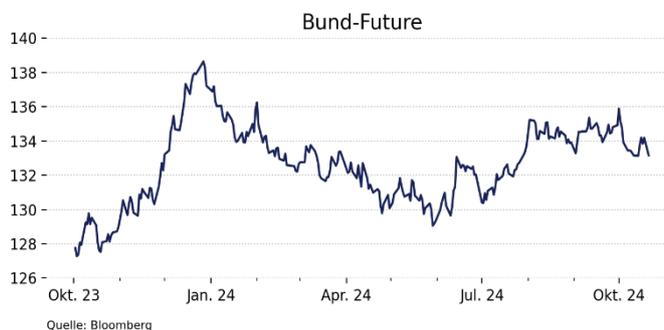
# NORD/LB am Morgen

22. Oktober 2024

Marktdaten	21.10.2024	18.10.2024	29.12.2023	Ytd %
DAX	19.461,19	19.657,37	16.751,64	16,2
MDAX	27.152,77	27.336,34	27.137,30	0,1
TECDAX	3.390,19	3.434,54	3.337,41	1,6
EURO STOXX 50	4.941,22	4.986,27	4.521,65	9,3
STOXX 50	4.459,75	4.485,25	4.093,37	9,0
DOW JONES IND.	42.931,60	43.275,91	37.689,54	13,9
S&P 500	5.853,98	5.864,67	4.769,83	22,7
MCSI World	3.740,27	3.753,04	3.169,18	18,0
MSCI EM	1.148,42	1.155,12	1.023,74	12,2
NIKKEI 225	38.954,60	38.981,75	33.464,17	16,4
Euro in USD	1,0816	1,0867	1,1037	-2,0
Euro in YEN	163,00	162,48	155,81	4,6
Euro in GBP	0,8331	0,8327	0,8669	-3,9
Bitcoin	67.529,01	68.319,74	44.668,51	51,2
Gold (USD)	2.721,44	2.721,46	2.064,49	31,8
Rohöl (Brent ICE USD)	74,29	73,06	77,04	-3,6
Bund-Future	133,16	134,19	137,22	
Rex	126,50	126,70	127,43	
Umlaufrendite	2,20	2,17	2,03	
3M Euribor	3,138	3,201	3,909	
12M Euribor	2,63	2,709	3,513	
Bund-Rendite 10J.	2,282	2,183	2,024	
Bund-Rendite 20J.	2,589	2,495	2,299	
US-Treasuries 10J.	4,196	4,083	3,879	

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
15:05	EU	EZB-Ratsmitglied Knot spricht in New York		
16:00	US	Richmond Fed Index	Okt	-19
19:00	EU	EZB-Ratsmitglied Villeroy spricht in New York		
20:00	EU	EZB-Ratsmitglied Rehn spricht in New York		
<b>Unternehmen:</b>				
03:00	CH	Logitech	Q2	
07:30	SE	Saab	Q3	
12:15	US	General Electric	Q3	
12:30	US	General Motors	Q3	
12:30	US	3M	Q3	
12:30	US	Philip Morris	Q3	
13:00	US	Verizon Communications	Q3	
13:00	US	Lockheed Martin	Q3	
18:00	DE	Flatexdegiro	Q3	
18:00	FR	L'Oréal	Q3	
18:00	FR	Vivendi	Q3	
19:00	DE	Deutsche Börse	Q3	
22:00	US	Texas Instruments	Q3	
	EU	Kfz-Erstzulassungen	9/24	

## Marktumfeld

- // Der im vergangenen Jahr begonnene Rückgang der **deutschen Erzeugerpreise** (Signalgeber für die Entwicklung der Verbraucherpreise) hat sich im September wegen billigerer Energie überraschend stark beschleunigt. Die Hersteller gewerblicher Produkte - von Butter bis Gas - verlangten durchschnittlich 1,4% weniger für ihre Erzeugnisse als ein Jahr zuvor, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. Das war bereits der 15. Rückgang in Folge. Ökonomen hatten nur mit einem Minus von 1,0% gerechnet, nachdem es im Juli und August noch jeweils einen Rückgang von 0,8% gegeben hatte. In der Statistik werden die Preise für Produkte von Herstellern geführt, bevor sie weiterverarbeitet werden oder in den Groß- und Einzelhandel kommen.
- // Die **Steuereinnahmen von Bund und Ländern** sind im September kräftig gestiegen. Sie erhöhten sich um knapp 7% im Vergleich zum Vorjahresmonat auf mehr als 86 Mrd. EUR. Wegen der mauen Wirtschaftsentwicklung sind die Steuereinnahmen in diesem Jahr bislang sehr schwankungsanfällig.
- // Der **europäische Automarkt** hat seine Talfahrt im vergangenen Monat fortgesetzt. Die Pkw-Neuzulassungen sanken im September um 6,1%, wie der Herstellerverband ACEA mitteilte. Unter den großen Märkten erlebten Frankreich und Italien prozentual zweitellige Rückgänge, in Deutschland betrug das Minus 7%.
- // **Tagesausblick:** Der Internationale Währungsfonds will seine neuen Prognosen für die Weltwirtschaft veröffentlichen. Im Juli hatte der IWF noch Wachstumsraten von etwas über 3% für die Jahre 2024 und 2025 in Aussicht gestellt. Daran dürfte sich nicht viel ändern, wie IWF-Chefin Georgiewa bereits angedeutet hatte. Globale Wachstumstreiber sind vor allem Indien und China. Die Aussichten für die zuletzt schon abgeschlagene deutsche Wirtschaft dürften sich vermutlich noch einmal eingetrübt haben.

## Aktienmärkte

- // Der **deutsche Aktienmarkt** hat sich vor der Veröffentlichung vieler Unternehmenszahlen in dieser Woche verhalten präsentiert.
- // DAX -1,00%; MDAX -0,67%; TecDAX -1,29%
- // Die immer näher rückende US-Präsidentenwahl und die laufende Bilanzsaison sorgen für Nervosität an der **Wall Street**. Im weiteren Wochenverlauf stehen die Finanzberichte von 114 S&P-500-Unternehmen wie IBM, Tesla und Coca-Cola an. Viele Analysten sind sich einig, dass die Zahlen über die weitere Richtung am US-Aktienmarkt entscheiden könnten. Als weitere Belastung erwiesen sich die deutlich gestiegenen Renditen am als sicher geltenden Staatsanleihen-Markt. Börsianer begründeten dies mit der Sorge, dass nach den Präsidentschaftswahlen am 5. November die Staatsschulden deutlich stiegen könnten – unabhängig vom Ausgang. Dow Jones -0,8%; S&P 500 -0,2%

## Unternehmen

- // Der Großhandelskonzern **Metro** hat auch dank einer Steigerung in Q4 seinen Umsatz im Geschäftsjahr 2023/24 in die Höhe schrauben können. "Wir beenden das Geschäftsjahr mit einem Umsatzplus von 5,9% und einem Wachstum in allen Segmenten und Vertriebskanälen", sagte Metro-Chef Greubel. Gleichzeitig blieben die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und auch der Ausblick für das kommende Geschäftsjahr aber herausfordernd. Für das bereinigte EBITDA hatte der Konzern ggü. den rund 1,16 Mrd. EUR aus dem Vorjahr eine Spanne in Aussicht gestellt – es könne um 100 Mio. EUR sinken oder um bis zu 50 Mio. EUR zulegen. Hier wird das untere Ende des Prognosekorridors erwartet.
- // Gestützt auf ein erneut überraschend starkes Quartalsergebnis hat **SAP** seine Gesamtjahresziele angehoben. Das Wachstum der Clouderlöse entwickelte sich außerordentlich gut. Dabei spielten Angebote mit Künstlicher Intelligenz (KI) eine entscheidende Rolle. Die Erlöse im Cloud-Geschäft stiegen den Angaben zufolge in Q3 währungsbereinigt um 27% auf 4,35 Mrd. EUR. Der bereinigte operative Gewinn habe sogar um 28% auf 2,24 Mrd. EUR zugelegt und die Markterwartungen übertroffen. Auf dieser Basis peilt SAP nun Cloud- und Software-Erlöse von 29,5 - 29,8 statt 29 - 29,5 Mrd. EUR an. Das Betriebsergebnis werde voraussichtlich bei 7,8 - 8 statt 7,6 bis 7,9 Mrd. EUR liegen.

## Rohstoffe

- // Die **Ölpreise** sind zum Wochenstart gestiegen und haben damit einen Teil der Verluste der vergangenen Woche wieder wettgemacht. Unterstützung kam von neuen Maßnahmen Chinas zur Ankurbelung der lahmdenden Konjunktur. Die Notenbank stemmte sich erneut mit einer Zinssenkung gegen die hartnäckige Wirtschaftsflaute. Der einjährige Kreditzins und die entsprechende fünfjährige sogenannte Loan Prime Rate (Schlüsselzins für Immobilienkredite) wurden gesenkt.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 22. Oktober 2024**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712